

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 115 (2017)

**Heft:** 12

**Artikel:** ETH-Studium Geomatik und Planung : Massnahmen zur Steigerung der  
Studierendenzahlen

**Autor:** Wieser, Andreas

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-736858>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ETH-Studium Geomatik und Planung

## Massnahmen zur Steigerung der Studierendenzahlen

Andreas Wieser, D-BAUG ETHZ

Wie in den benachbarten Ländern ist es auch in der Schweiz sehr schwierig, Studierende für die Studiengänge im Bereich Geomatik zu gewinnen. Durchschnittlich haben während der letzten zehn Jahre weniger als 20 Studierende das Bachelorstudium Geomatik und Planung an der ETH Zürich begonnen, das Masterstudium etwa 15 (Abb. 1). Fast alle Studierenden im Masterstudium schliessen dieses erfolgreich ab. Die Nachfrage nach Absolventinnen und Absolventen kann dennoch bei weitem nicht gedeckt werden. Ein Grossteil der Studierenden wurde nur durch Zufall und kurz vor der Studienwahl auf die Geomatik aufmerksam. Wir fokussieren daher inzwischen stark darauf, das Fachgebiet mit seinen modernen Facetten und seiner Vielfalt an relevanten Berufsbildern möglichst breit bekannt zu machen und dadurch Studierende zu gewinnen. In der aktuellen Ausgabe des Schweizer

Weltatlas findet sich eine zweiseitige Illustration der Kerngebiete der Geomatik. Diese Ausgabe wird ab dem Schuljahr 2017/18 verwendet, sodass die Geomatik nun in vielen Schweizer Schulklassen explizit und dauerhaft sichtbar ist. Neben der Beteiligung an Anlässen und Initiativen wie den Zürcher Wissenschaftstagen Scientifica, dem GEOSchoolday oder dem Swiss-GéoLab<sup>1</sup> nutzen wir Kontakte zu Schulen, um regelmässig im Zuge der folgenden Aktivitäten persönlich mit Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu treten:

- ETH unterwegs: Vorstellung ausgewählter Studiengänge mit Ausstellung, Aktivitäten und Vorträgen in Kantonschulen
- TecDays: Schüler wählen aus einem Angebot technisch-wissenschaftlicher Module und erhalten in Interaktion mit Fachleuten Einblick in bestimmte Fachgebiete
- Besuch von Schulklassen an der ETH, im Zuge von Projektwochen, MINT-Wo-



Abb. 2: Schüler an einem der Stände am Tag der Geomatik.

Fig. 2: Des écoliers visitant l'un des stands de la journée de la géomatique.

chen, des Tags der Geomatik<sup>2</sup> (Abb. 2) oder themenbezogener Einzelanlässe. So besuchen wir mit Studierenden jährlich etwa 15 Kantonsschulen und empfangen fünf bis zehn Klassen am Campus Hönggerberg. Aktivitäten wie der VR-Rundgang durch eine ägyptische Grabanlage oder ein GPS- und GIS-basiertes Spiel zur Analyse der Aufenthaltsorte von Pokémonn dienen dabei als Anknüpfungspunkt für Gespräche und weiterführende Information. Eine zentrale Rolle in der Öffentlichkeitsarbeit nimmt inzwischen die Webseite [arbeitsplatz-erde.ch](http://www.arbeitsplatz-erde.ch) ein, die ab Herbst 2017 in einem Pilotversuch von drei Studierenden der ETH und der HEIG-VD weiterentwickelt und aktualisiert wird. Der Versuch wird von geosuisse, SOGI und Cadastre-Suisse ermöglicht und ist Teil einer Bestrebung, die Werbe-Aktivitäten der ETH mit denen weiterer Akteure zu bündeln.

### Anmerkungen

<sup>1</sup> <http://swissgeolab.ch>

<sup>2</sup> <http://www.arbeitsplatz-erde.ch/pages/veranstaltungen.html>

Prof. Dr. Andreas Wieser  
Geosensors and Engineering Geodesy  
Institute of Geodesy and Photogrammetry  
ETH Zurich  
Stefano-Franscini-Platz 5  
CH-8093 Zurich  
[wieser@geod.baug.ethz.ch](mailto:wieser@geod.baug.ethz.ch)

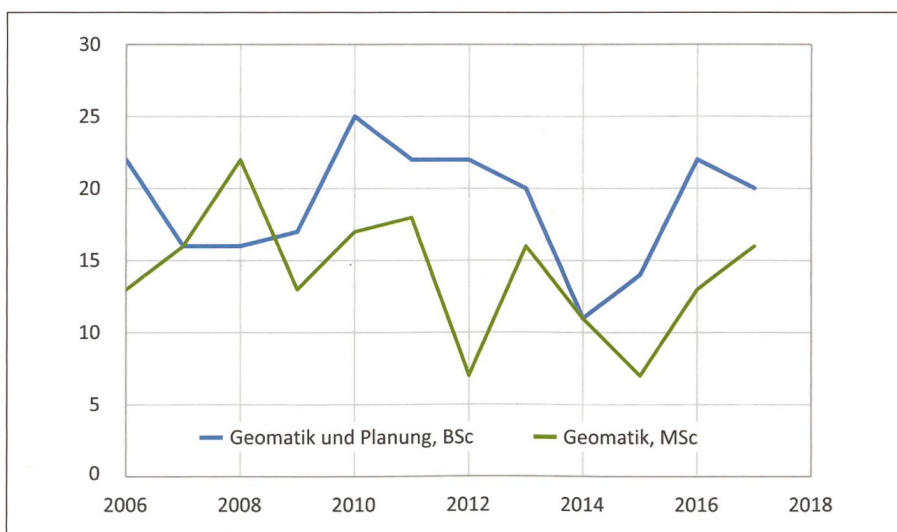


Abb. 1: Anzahl der neu Eintretenden Studierenden an der ETH Zürich.  
Fig. 1: Nombre des nouvelles immatriculations à l'EPF Zürich.